



## Rathaus aktuell

# Grundsteinlegung der Firma Ulman Dichtungstechnik

Fast genau auf den Tag ein Jahr seit dem ersten Kontakt zwischen der Fa. Ulman und dem zuständigen Mitarbeiter der Verwaltung fand am vergangenen Mittwoch die Grundsteinlegung für die Ansiedelung der Firma Ulman Dichtungstechnik durch Bürgermeister Thomas Riesch und den Geschäftsführer der Fa. Ulman, Herrn Manfred Joretzki, auf dem Firmengrundstück statt. Der Kaufvertrag für das Erwerbsgrundstück der Firma Ulman wurde bereits im Oktober vergangenen Jahres beurkundet und aufgelassen.

Er bedankte sich hierbei nochmals für alle Unterstützung der Gemeinde, ob beim Erwerb des Grundstücks oder aber bei der Erteilung von Genehmigungen übergeordneter Behörden. Unmittelbar vor dem dm-Markt entsteht nun in Kürze ein dreiteiliger Gebäudekomplex mit einem mehrstöckigen Bürogebäude und einer modernen Außenfassade. Im rückwärtigen Bereich des Gebäudekomplexes sollen Lager und Logistik untergebracht werden.



Fotos: Gemeindeverwaltung



Die Firmengründung der Firma Ulman Dichtungstechnik geht auf das Jahr 1970 zurück. Im Jahr 2000 wurde außerdem die Firma Titan mit Sitz in Wien, Österreich, übernommen. Die Firma Titan bedient ein nahezu identisches Geschäftsfeld wie die Firma Ulman. Beispiele aus der Produktpalette der beiden Firmen sind die Herstellung von statischen Dichtungen, Stangendichtungen, Kolbendichtungen, Rotationsdichtungen sowie von Membranen. Besonders in der Membrantechnologie verfügt die Firma Ulman über eine 29-jährige Erfahrung. Auch das Tochterunternehmen, die Firma Ulman Titan, verfügt bereits über eine 69-jährige Firmengeschichte mit entsprechender Erfahrung in der Dichtungstechnologie. Zielmärkte für die hergestellten Produkte sind vor allem der Maschinenbau, die Trinkwassertechnologie, Medizintechnik, Anlagenbau, Lebensmittelindustrie, aber auch die Chemische Industrie sowie die Antriebs- und Elektrotechnik.

Geschäftsführer Manfred Joretzki freute sich bei der Grundsteinlegung besonders darüber, dass in "Rekordzeit" mit der Baumaßnahme begonnen werden konnte.

Insgesamt investiert die Firma Ulman rund 8,5 Millionen Euro auf dem exakt 4.409 m<sup>2</sup> großen Baugrundstück. 56 Mitarbeiter sollen im neuen Firmengebäude beschäftigt werden. Die Geschäftsführung versicherte bei der Grundsteinlegung, dass man bestrebt ist, auch in den nächsten Jahren weiter zu wachsen. Insbesondere bei dem Nischenprodukt einteiliger Verbundmembrane für Pumpen sei die Firma Weltmarktführer. Im vergangenen Jahr betrug der Umsatz rund 23 Millionen Euro. Im Jahr 2017 sollen es rund 25 Millionen Euro Umsatz werden.

Auch Bürgermeister Thomas Riesch zeigte sich bei der Grundsteinlegung voller Freude und sprach von einem guten Tag für Gärtringen, den Landkreis und die Firma Ulman. Es entstehe ein markanter Baukörper auf einem "Filetgrundstück" der Gemeinde. Auch die bisherige Zusammenarbeit sei bis zum heutigen Tag hervorragend und reibungslos. Alle Beteiligten würden an einem Strang ziehen, so dass in Bälde ein architektonisch hochwertiges Gebäude am Ortseingang und damit am größten aller Gärtringer Kreisverkehre entstehen wird.

